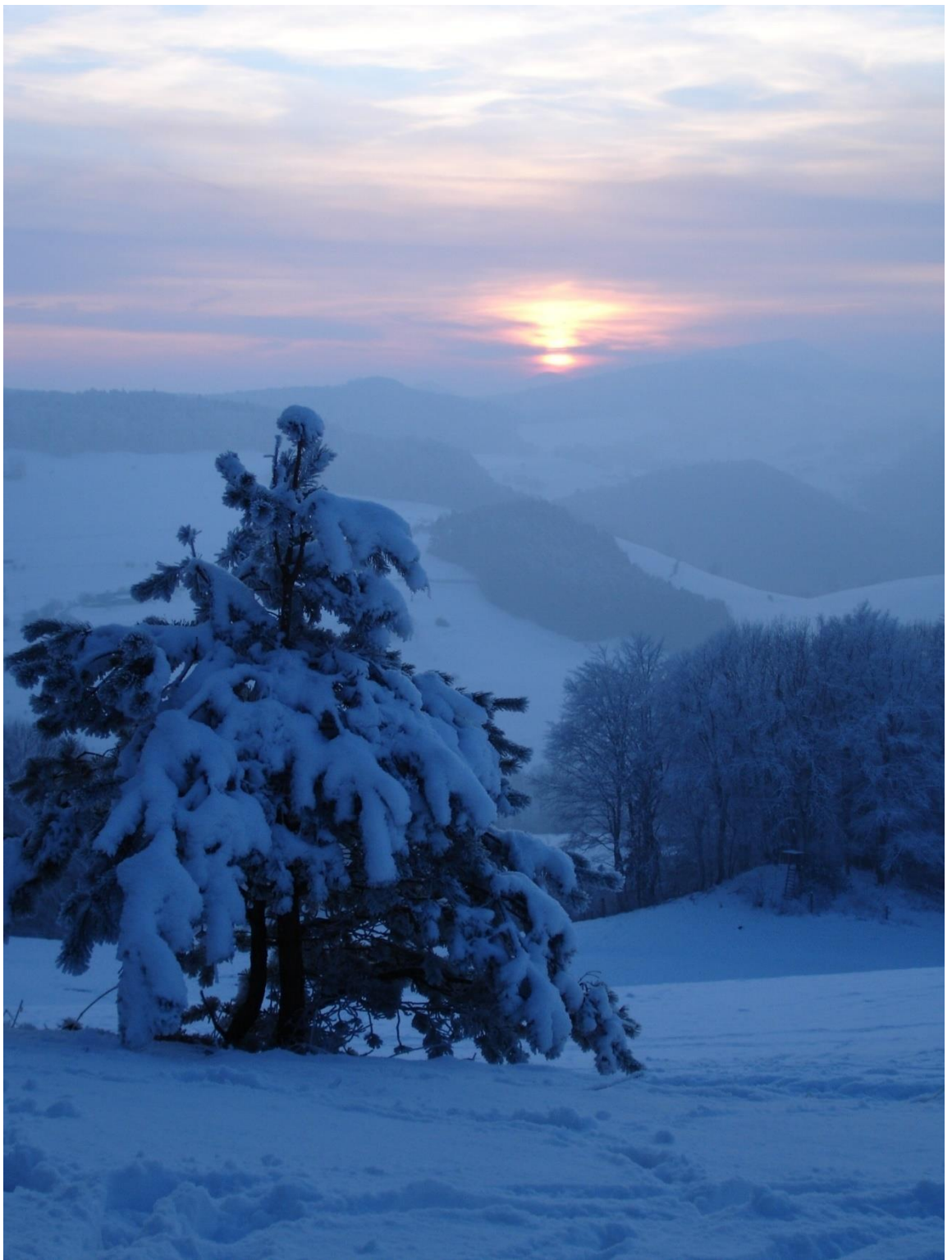


Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 23. November 2018



im Gemeindehaus

19.30 Uhr Ortsbürgergemeindeversammlung

20.00 Uhr Einwohnergemeindeversammlung

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Wintergemeindeversammlung ein.

Die Details zu den Vorlagen können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen.
Mit Ihrer Teilnahme an der Gemeindeversammlung beteiligen Sie sich aktiv am Dorfgeschehen und unterstützen so ein lebendiges Gemeinwesen.

Der Stimmrechtsausweis auf der Rückseite dieses Heftes ist am Eingang zum Versammlungslokal abzugeben.

Ihr Gemeinderat

Traktandenliste

Ortsbürgergemeinde

1. Protokoll vom 15. Juni 2018
2. Budget 2019
3. Verschiedenes und Umfrage

Einwohnergemeinde

1. Protokoll vom 15. Juni 2018
2. Schule Densbüren – Informationen Umbauten Schulanlage und Projekt Standortsicherung
3. Budget 2019 inkl. Spezialfinanzierungen mit einem Steuerfuss von 117%
4. Kreditantrag Sanierung Reservoir Densbüren, CHF 130'000
5. Kreditantrag Sanierung Reservoir Herzberg, CHF 155'000
6. Kreditantrag Aufbereitung eines Leitungskatasters Abwasser, CHF 51'000
7. Abänderung Reglemente (Personalreglement, Friedhofreglement, Meliorationsreglement)
8. Verschiedenes und Umfrage

Aktenauflage

Die Protokolle der Versammlungen vom 15. Juni 2018 und die Akten der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. November 2018 sind ab 9. November 2018 während den ordentlichen Bürostunden bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme aufgelegt oder können teilweise (Budget) unter www.densbueren.ch heruntergeladen werden. Ebenfalls sind sämtliche Reglemente der Gemeinde auf der Homepage zur Einsichtnahme und zum Herunterladen aufgeschaltet.

Ortsbürgergemeinde

Traktandum 1

Protokoll vom 15. Juni 2018

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018 liegt zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten am Schalter der Gemeindekanzlei auf und wird zur Annahme empfohlen.

Antrag

Zustimmung zum Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018.

Budget 2019

Allgemeines

Der Forstbetrieb wird in der Funktion 8200 abgebildet und integriert sich neu als Aufgabenbereich in der Ortsbürgerrechnung. Ein Ausgleich der Forstwirtschaft in sich wird nicht mehr vollzogen. In der Ortsbürgerrechnung wird somit nur noch ein Jahresergebnis (Aufwand- oder Ertragsüberschuss) ausgewiesen.

Das Budget 2019 der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 14'900.00** ab.

Erfolgsrechnung

- 0110.3132.00 Kosten für die gesetzlich vorgeschriebene externe Bilanzprüfung.
- 0220.3102.00 Kosten für den gesetzlich vorgeschriebenen Einband des Rechnungsabschlusses der Ortsbürgergemeinde.
- 3290.3111.00 Erneuerung von Sitzbänken im Gemeindegebiet Densbüren.
- 8200.xxxx.xx Der Forstbetrieb wird neu in dieser Funktion abgebildet.
- 8200.4632.00 Der Forstbetrieb Jura sieht im Budget 2019 einen Betriebsgewinn vor, der aufgrund des Berechnungsschlüssels verteilt wird.
- 9610.4451.00 Dividende der Raurica Waldholz AG.

Antrag

Das Budget 2019 der Ortsbürgergemeinde sei zu genehmigen.

Traktandum 3

Verschiedenes und Umfrage

Densbüren, 8. Oktober 2018

GEMEINDERAT DENSBÜREN

Roger Meyer
Gemeindeammann

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'RM', written over a horizontal line.

Margrit Stüssi
Gemeindeschreiberin

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Stüssi', written in a cursive style.

Einwohnergemeinde

Traktandum 1

Protokoll vom 15. Juni 2018

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018 liegt zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten am Schalter der Gemeindekanzlei auf und wird zur Annahme empfohlen.

Antrag

Zustimmung zum Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018.

Schule Densbüren

Informationen Umbauten Schulanlage und Projekt Standortsicherung

Umbauten Schulanlage

Um den aktuellen pädagogischen aber auch verordneten Anforderungen und Bedürfnissen gerecht zu werden, sollen einige Infrastrukturen der Schulanlage Densbüren modifiziert werden. Jede einzelne Massnahme wird im Budget 2019 ausgewiesen.

Lern- und Vorbereitungsraum

Der aktuell geschlossene und dadurch kaum genutzte Bibliothekraum im Schul-Untergeschoss, soll mit einer neuen Trennwand inklusive Lichtband aufgewertet werden. Damit kann dieser neu auch für Einzelunterricht (Logopädie, DaZ – Deutsch als Zusatz, Vorbereitungsraum für Lehrer etc.) verwendet werden.

Mittagstisch

Die Gemeinden sind verpflichtet, Tagesstrukturen anzubieten. Bis anhin konnte dies die Gemeinde Densbüren mit Hilfe von Freiwilligenarbeit (dieTagesfamilie.ch) elegant lösen. Um dem erhöhten Bedarf für ein Mittagstischangebot gerecht zu werden, soll der aktuelle „Stuhl-/Tisch-Lageraum“ bei der Turnhalle mit Fenster und Durchgang zur bestehenden Küche angepasst werden. Der so neu entstehende attraktive Raum kann nebst Mittagstisch ebenfalls für Vereine oder als Arbeitszimmer genutzt werden. Das Mittagstischangebot soll ab dem Schuljahr 2019/2020 umgesetzt werden und wird vollumfänglich durch das Partnerprojekt (siehe unten) organisiert.

Behinderten-WC

Das Behinderten-WC bei der Turnhalle wird mit einem Wickeltisch ausgestattet.

Schultische/Stühle

Die heutigen Schultische und Stühle sind in die Jahre gekommen und entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand. Aus diesem Grund sollen diese über die nächsten zwei Jahre erneuert werden. Der neue vorgesehene Arbeitstisch-Typ ist bereits seit einigen Jahren im Mediazimmer im Einsatz und hat sich bewährt. In seiner Funktion modular, leicht, individuell in Höhe, Neigung verstellbar, erlaubt er das Arbeiten im Stehen, Sitzen, einzeln, zu zweit oder zusammengestellt in der Gruppe und erfüllt die heutigen ergonomischen Anforderungen.

Standortsicherung

Der Erhalt des Schulstandorts ist für die Gemeinde essentiell, um auch künftig attraktiv für junge Familien zu sein und zu bleiben. Dank enormen Engagements der Schulleitung und der Schulpflege ist es uns in den vergangenen Jahren immer wieder gelungen, die vom BKS vorgegebenen Schülerzahlen mit Hilfe von externen Schülern knapp zu erreichen. Der Ausblick bezüglich genügend Schülerzahlen ist nach wie vor herausfordernd, weshalb eine langfristige Zusammenarbeit mit einem Partner gesucht wurde.

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir ab dem Schuljahr 2019/2020 eine Partnerschaft eingehen wollen, welche unseren Schulstandort über die nächsten Jahre sichert und eine positive Ausstrahlung weit über die Gemeindegrenze hinaus haben wird. Auch für unsere Kinder, Lehrer, Schulleiter, Eltern und Gemeinde wird die neue Zusammenarbeit eine Bereicherung darstellen.

Die Gemeinde wird dazu ein Schulzimmer plus Benützung der Schulanlage an den Partner längerfristig vermieten. Im Gegenzug profitiert die Gemeinde durch die Sicherung des Standortes, das vom Partner bereitgestellte Mittagstischangebot und den Mietzinseinnahmen, welche ebenfalls im Budget 2019 ausgewiesen sind.

Der Gemeinderat gibt an der Gemeindeversammlung nähere Erläuterungen ab und beantwortet gerne Fragen.

Budget 2019 inkl. Spezialfinanzierungen mit einem Steuerfuss von 117%

Allgemeines

Allgemeine Informationen

Das Budget 2019 der Einwohnergemeinde Densbüren basiert auf dem unveränderten Steuerfuss von 117%.

Ertragsüberschuss

Das Budget 2019 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 268'000.00 aus.

Erfolgsrechnung

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

0290.3110.00 Anschaffung eines Beamers, welcher für Präsentationen an Besprechungen verwendet wird.

0290.3144.00 Ersatz der Beleuchtung im Saal des Gemeindehauses.

1 OEFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

1110.3612.00 Budgetzahlen gemäss Kostenverteiler der Polizei Oberes Fricktal.

1500.3112.00 Anschaffung von sechs wasserdichten Ausrüstungen für den Verkehr.

1500.3151.00 Gemäss Wartungsplan ist am Tanklöschfahrzeug ein grosser Service vorzunehmen.

2 BILDUNG

2120.3104.00 Neuanschaffung von Lernmittel gemäss LP 21.

2120.3110.00 Es werden Tische und Stühle angeschafft.

2120.4230.00 Zurzeit besuchen drei auswärtige Kinder die Schule in Densbüren.

2170.3144.00	Der Bibliothekraum wird zu einem Lern- und Vorbereitungsraum umgebaut. Der Stauraum in der Turnhalle wird umgebaut, damit dieser für das Mittagstischangebot ab 2019/2020 benützt werden kann.
2170.4472.00	Mieteinnahmen für die Benützung eines Schulzimmers sowie der Turnhalle.
2190.3090.00	Zwei Personen besuchen das CAS Aufbau eines schulinternen Qualitätsmanagement.
2200.3614.00/ 2200.4260.00	Drei Kinder besuchen auswärts eine Sonderschule. Die Eltern beteiligen sich an diesen Kosten.

4 GESUNDHEIT

4210.3636.01	Aufgrund steigendem Pflege- und Betreuungsaufwand steigen die Kosten an die Spitex Aare Nord.
--------------	---

5 SOZIALE SICHERHEIT

5790.3631.00	Die Gemeinden sind verpflichtet sich an den Restkosten für Sonderschulung, Heime und Werkstätten zu beteiligen.
5790.3637.00	Die Gemeinden müssen sich an der Finanzierung nicht bezahlter Krankenkassenprämien beteiligen.

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

7101.3090.00	Das Personal der Abteilung Unterhalt bildet sich im Bereich Wasserversorgung fort.
7101.3130.00	Kosten für den Bezugsrahmenwechsel sowie die Migration des Leitungskatasters Wasser.
7101.3143.00	Kleinere Unterhaltsarbeiten an den alten Reservoirs und Pumpwerken.
7101.9011.00	Das Wasserwerk sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 31'400.00 vor.
7201.9011.00	Die Abwasserbeseitigung sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 35'900.00 vor.
7300.4632.00	Ausschüttung eines Gewinnes aus dem Deponiebetrieb Seckenberg.

7301.9011.00 Die Abfallwirtschaft sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 4'200.00 vor.

8 VOLKSWIRTSCHAFT

8120.3143.00 Es sind diverse Arbeiten an den Drainageleitungen vorgesehen.

9 FINANZEN UND STEUERN

9100.400x.00 Der Steuerertrag basiert auf dem reduzierten Steuerfuss von 117%. Der Kanton geht von einem Wachstum von 1.5% aus.

9300.4621.50 Gemäss Berechnung des Departements Volkswirtschaft und Inneres beträgt die Finanzausgleichszahlung für das Jahr 2019 CHF 709'000.00.

9300.4621.52 Aufgrund der Neuberechnung der Finanzausgleichszahlung wird in den ersten vier Jahren ein Übergangsbeitrag ausbezahlt. Dieser verkleinert sich jährlich um 25%.

9300.4621.60 Im Zusammenhang mit der Aufgabenteilung erhalten die Gemeinden einen Beitrag in Relation zur Einwohnerzahl, um Rundungsdifferenzen beim Steuerfuss auszugleichen.

9990.9000.00 Das Budget 2019 sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 268'000.00 vor.

Investitionsrechnung

6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

6130.5010.00 Per Dekret müssen sich die Gemeinden an den Sanierungen der Kantonsstrassen beteiligen.

8 VOLKSWIRTSCHAFT

8120.5010.01 Weitere Kosten fallen für die periodische Wiederherstellung der Flurwege an.

Antrag

Das Budget 2019 inkl. Spezialfinanzierungen mit einem Steuerfuss von 117% sei zu genehmigen.

Erfolgsrechnung (4 Seiten)

Kreditantrag Sanierung Reservoir Densbüren, CHF 130'000.00

Das Reservoir Densbüren im Hard auf der Parzelle 532 der Einwohnergemeinde Densbüren ist 1987 erbaut worden und die Kammern sind nun sanierungsbedürftig.

An den Wänden der beiden Reservoirkammern (200 m³ Brauchwasser und 100 m³ Löschwasser) sind Abplatzungen sichtbar. Bereits sind die Armierungen angerostet und eine Erneuerung der Kammern ist daher notwendig.

Es ist vorgesehen, die Kammern mit Kunststoffplatten auszukleiden, wie dies bereits vor Jahren im Reservoir Sulzbann und in diesem Jahr im Reservoir Asp erfolgte. Die Kunststoffplatten garantieren eine sehr lange Lebensdauer und eine einwandfreie Wasserqualität.

Antrag

Der Kreditantrag Sanierung Reservoir Densbüren in der Höhe von CHF 130'000.00 sei zu genehmigen.

Kredit Antrag Sanierung Reservoir Herzberg, CHF 155'000.00

Das Reservoir Herzberg auf Parzelle 653 der Einwohnergemeinde Densbüren ist 1987 erbaut worden und die Kammern sind nun sanierungsbedürftig.

An den Wänden der Reservoirkammern (100 m³ Brauchwasser und 100 m³ Löschwasser) sind Abplatzungen sichtbar. Bereits sind die Armierungen angerostet und eine Erneuerung der Kammern ist daher notwendig.

Es ist vorgesehen, die Kammern mit Kunststoffplatten auszukleiden, wie dies bereits vor Jahren im Reservoir Sulzbann und in diesem Jahr im Reservoir Asp erfolgte. Die Kunststoffplatten garantieren eine sehr lange Lebensdauer und eine einwandfreie Wasserqualität.

Antrag

Der Kredit Antrag Sanierung Reservoir Herzberg in der Höhe von CHF 155'000.00 sei zu genehmigen.

Kreditantrag Aufbereitung eines Leitungskatasters Abwasser, CHF 51'000.00

Mit dem Ziel, einen Übersichtsplan 1:2000 des Hauptkanalisationsnetzes ausdrucken zu können, wurden im Jahr 2000 die Kontrollschächte und Abwasserstränge des Hauptleitungssystems als grafisch-numerische Leitungskataster im CAD unter dem Betriebssystem UNIX erfasst.

Zur Sicherstellung der gesetzlichen Vorgaben an den Leitungskataster sind die Leitungs- und Schachtdaten, inklusive Liegenschaftsentwässerung, in einem GIS zu erfassen und nachzuführen.

Im Jahr 2014 hat Autodesk Map3D auf den Markt gebracht. Nach einer intensiven Testphase durch das Vermessungsamt Aargau zusammen mit Nachführungsgeometern konnte im Sommer 2015 die Migration der amtlichen Vermessung (Nachführungsoperate) auf das neue System erfolgen. Mittlerweile läuft Map3D stabil und es kann für die Erfassung des Leitungskatasters Abwasser empfohlen werden.

Die Normalgerechte Aufarbeitung und Aktualisierung des Abwasserkatasters Densbüren beinhaltet folgende Schritte:

- Erfassung der öffentlichen Abwasserleitungen in Map3D (gemäss bestehendem Leitungskataster zuzüglich Nachführung / Aktualisierung)
- Erfassung der Liegenschaftsentwässerungen in Map3D (Einmasssskizzen per Jahr 2000 vorhanden, Entwässerungen neuer Bauten sind aufgrund von Projektplänen, Plänen der ausgeführten Werke oder Einmessungen vor Ort neu zu erfassen)
- Erfassung der Drainageleitungen in Map3D (gemäss bestehendem Leitungskataster)
- Erfassung Strassenentwässerung in Map3D (gemäss bestehendem Leitungskataster)
- Ergänzende Aufnahmen / Einmessungen bei fehlenden Plandokumentationen
- Anzeige des Abwasserkatasters im GeoView
- Erstellung eines Plansatzes im Massstab 1:500 bzw. 1:1000

Die rechtliche Grundlage für die Führung des Leitungskatasters basiert auf dem Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über den Schutz von Umwelt und Gewässern (EG UWR) vom 04.09.2007 (Stand 31.12.2016).

Es liegt eine Offerte des Vermessungs- und Ingenieurbüros Ackermann+Wernli AG in Aarau vor.

Antrag

Der Kreditantrag Aufbereitung eines Leitungskatasters Abwasser in der Höhe von CHF 51'000.00 sei zu genehmigen.

Abänderung Reglemente

Friedhofreglement, Meliorationsreglement, Personalreglement

Aufgrund einer allgemeinen Überprüfung der Reglemente ist festgestellt worden, dass beim Friedhofreglement, beim Meliorationsreglement und beim Personalreglement Anpassungen angezeigt sind.

Die Änderungen in den drei Reglementen werden wie folgt vorgeschlagen:

Friedhofreglement

§§ 2, 4, 5 und 7

Redaktionelle Änderungen: die Bezeichnung Einwohnerkontrolle wird durch Gemeindekanzlei ersetzt.

§ 8

- Die Grabeinfassung wird neu pauschal verrechnet, bisher nach Aufwand.
- Die Kosten für die Benützung des Gemeindesaals für die Abdankungsfeier gehen zu Lasten der Gemeinde.

Gebührentarif

1.1

- Grabeinfassung pauschal: Urnengrab Fr. 150.00; Erdbestattungsgrab Fr. 200.00.
- Streichen der Benützungsgebühr für den Gemeindesaal gemäss § 8 von Fr. 100.00.

Meliorationsreglement

§ 28 Abs. 2

Redaktionelle Änderung, bzw. klarere Formulierung für die Verrechnung der Arebeiträge. Die Höhe der Beiträge bleibt unverändert.

bisheriger Text

² Die Eigentümerinnen und Eigentümer gemäss Grundbuch am 1. Januar des Rechnungsjahres werden mit einem jährlichen Grundeigentümerbeitrag von Fr. -.40 pro Are in der Flur, Fr. -.25 pro Are im Wald, Mindestbetrag Fr. 25.- gemäss Flächenverzeichnis an den Unterhaltskosten beteiligt.

neuer Text

² Die Eigentümerinnen und Eigentümer gemäss Grundbuch am 1. Januar des Rechnungsjahres werden mit einem jährlichen Grundeigentümerbeitrag an den Unterhaltskosten beteiligt.

Die Eigentümer und die Flächen werden aus den Grundbucheintragungen entnommen.

Es wird berechnet:

- a) pro Are in der Flur: Fr. -.40; Mindestbeitrag Fr. 25.-.
- b) pro Are im Wald und/oder pro Are bestockte Fläche: Fr. -.25; Mindestbeitrag Fr. 25.-.
- c) Die gleichen Flächenarten mehrerer Parzellen werden addiert.

Personalreglement

§ 53 Abs. 2

Erhöhung des Ferienanspruchs:

· bis 20 Jahre	25 Tage	<i>bisher</i> 25 Tage
· vom 21. bis zum vollendeten 39. Altersjahr	22 Tage	20 Tage
· ab dem Kalenderjahr, in dem das 40. Altersjahr erreicht wird	25 Tage	20 Tage
· ab dem Kalenderjahr, in dem das 50. Altersjahr erreicht wird	27 Tage	25 Tage
· ab dem Kalenderjahr, in dem das 60. Altersjahr erreicht wird	30 Tage	25 Tage

§ 55 Abs. 1

Bezahlter Urlaub:

Geburt eigener Kinder (Vater) von bisher einem Arbeitstag, Erhöhung auf 3 Arbeitstage.

Antrag

Den Änderungen der drei Reglemente sei zuzustimmen.

Traktandum 8

Verschiedenes und Umfrage

Densbüren, 8. Oktober 2018

GEMEINDERAT DENSBÜREN

Roger Meyer
Gemeindeammann

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'RM', with a long horizontal stroke extending to the right.

Margrit Stüssi
Gemeindeschreiberin

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Stüssi', with a large, stylized 'M' and a long horizontal stroke.